

RS OGH 1991/4/23 14Os20/91 (14Os21/91)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1991

Norm

StPO §149a

StPO §149b

StPO §152 Abs1 Z2

Rechtssatz

Jedermann muß darauf vertrauen können, daß er nicht gerade durch Betrauung eines Parteienvertreters und Informationserteilung an diesen Beweismittel gegen sich schafft. Das Entschlagungsrecht des Verteidigers und das Grundrecht des Beschuldigten auf freie Verteidigung darf auch nicht auf Umwegen zunichte gemacht werden (VfSlg 1984/10291).

Entscheidungstexte

- 14 Os 20/91
Entscheidungstext OGH 23.04.1991 14 Os 20/91
Veröff: EvBl 1991/165 S 708 = AnwBl 1991,644 (Strigl)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0097508

Dokumentnummer

JJR_19910423_OGH0002_0140OS00020_9100000_008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at